



**Drebkauer**

# Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

## Informationsblatt für die Stadt Drebkau/Drjowk

mit den Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošc, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošc, Siewisch/Žiwize

Jahrgang 13

Samstag, den 27. November 2021

Nummer 11/2021

*Die Stadt Drebkau/Drjowk  
wünscht einen schönen ersten  
Advent und eine besinnliche  
Vorweihnachtszeit.*



Paul Köhne  
Bürgermeister  
Stadt Drebkau/Drjowk

Dr. Michael Haidan  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung  
Stadt Drebkau/Drjowk

## Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, andere Behörden	Seite 2
Kinder-, Schul- und Jugendliteratur	Seite 6
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände, Sonstiges, Drebkauer Unternehmerportrait	Seite 11
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 24
Anzeigen	Seite 25

## Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau/Drjowk mit ihren Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošć, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošć und Siewisch/Žiwize verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr M. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr M. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr M. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158
- Bilder/Grafiken: www.pixabay.com, www.shutterstock.com, de.freepik.com, wikipedia.org

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 18.12.2021**

**Redaktionsschluss ist am Dienstag, 07.12.2021**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: [tourismus@drebkau.de](mailto:tourismus@drebkau.de)**

### Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau/Drjowk

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

liest man den ersten Absatz aus der Kolumne von Dezember 2020 hätte ich ihn ohne weiteres auch für diese Kolumne benutzen können.

Heute wie vor 12 Monaten wurden die Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie ebenfalls erheblich verschärft. Die Maßnahmen wirkten sich wie heute auf alle gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereiche aus und belasteten das tägliche Leben jedes einzelnen.

Im Unterschied zu Dezember 2020 konnten in diesem Jahr in erheblichem Umfang Impftermine angeboten werden.

Leider war die Impfbereitschaft in der Lausitz zu gering, um die vierte Welle zu verhindern. Bei Redaktionsschluss liegt der Inzidenzwert bei 1015,0. Im Vergleich, im Dezember 2020 lag der Wert bei 962,0 und stieg auch in den folgenden Wochen weiter an.

Wieder müssen einschneidende Maßnahmen hingenommen werden und wieder ist die Bettenkapazität auf der Intensivstation in Cottbus nahezu erschöpft.

Das ist nicht nur ein Nachteil für die von Corona Infizierten, sondern gerade für die, die wegen akuter lebensbedrohlicher Situationen (Herzinfarkt, Schlaganfall, Komplikationen während Operationen, etc.) auf Intensivbetten angewiesen sind. Das Leben dieser Menschen setzen wir aus falsch verstandenem Egoismus aufs Spiel, wenn die Impfquote weiter so niedrig bleibt.

Ich appelliere an alle Ungeimpften; lassen Sie sich impfen und helfen Sie mit, dass wir wieder ein normales Leben ohne Einschränkungen führen können.

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich vor Ort impfen zu lassen, habe ich den Landkreis gebeten, weitere Impftermine in Kausche anzubieten. Über aktuelle Termine informieren Sie sich bitte auf unserer Internetseite unter [www.drebkau.de](http://www.drebkau.de).

Doch es soll in dieser Kolumne nicht nur um die uns alle belastende Pandemie gehen, sondern ich möchte auch auf das in diesem Jahr Erreichte zurückblicken.

Ich bitte dabei um Verständnis, wenn ich in meinem Rückblick nicht auf alles eingehen kann.

### Bauprojekte

In 2021 konnten einige Bauprojekte erfolgreich beendet werden.

So konnte die **Brücke zwischen Koschendorf und Illmersdorf** fertiggestellt werden und der **Schiebell-Hort in Drebkau** ist seit Mitte dieses Jahres in Betrieb. Die dahinter befindliche **Freifläche** wurde dieses Jahr neu gestaltet und verbindet den Hort mit der Schule.

Die auf der Fläche für die spätere **Zuwegung zwischen Kirche und Schloss** befindlichen Nebengebäude wurden in Vorbereitung auf die neue Gestaltung abgerissen.

Der **Bauzaun gegenüber dem alten Rathaus** konnte nach über 10 Jahren Standzeit abgebaut und die dahinter befindliche Giebelfassade neu verputzt werden. Seit 14 Tagen liegt nun der Fördermittelbescheid vor, um die Freifläche im kommenden Jahr als „Grüne Mitte“ zu gestalten.

Die **Eingangstreppe zum alten Rathaus** wurde vollständig neu verputzt und die Treppenstufen wieder ausgerichtet.

Die **Fassade an der ehemaligen Waschbar** in der Drebkauer Hauptstraße wird im Dezember 2021 in neuem Glanz erstrahlen.

Aber auch Vereine und Bürger waren aktiv und haben Bauprojekte realisiert. So ist es der Initiative des Heimatverein Koschendorf e.V. zu verdanken, dass im August ein neuer **Spielplatz auf dem Alfred-Janigk-Platz** in Koschendorf eingeweiht werden konnte.

Auf dem Sportplatz in Schorbus wurde ein Platz befestigt, um den Zuschauern eine noch bessere Sicht auf das Spielgeschehen zu ermöglichen.

Für diese beiden und alle weiteren ehrenamtlichen Aktivitäten bedanke ich mich ganz herzlich!

Auch der Landkreis hat sich in unserer Gemeinde mit verschiedenen Bauprojekten engagiert.

Die **Fahrbahn zwischen Koschendorf und dem Kieswerk Koschendorf** wurde vom Landkreis saniert, ebenso wie der **Radweg zwischen Koschendorf und Koselmühle**.

Die Lausitzer Wassergesellschaft hat in den letzten Monaten die **Abwasserpumpstation vor dem Schloss Drebkau** grundhaft erneuert und in diesem Jahr in verschiedenen Bereichen unserer Gemeinde die alten Trinkwasserleitungen durch neue ersetzt.

Das Unternehmen Deutsche Funkturm hat bis Mitte November den **Funkmasten zwischen Siewisch und Koschendorf** errichtet. Der Funkmast soll nach Aussage des Unternehmens im 1. Quartal 2022 mit GSM (2G) und LTE (4G) in Betrieb gehen.

Neben diesen erfolgreich abgeschlossenen Vorhaben mussten wir beim Abriss von Kuba's Balllokal einen Rückschlag hinnehmen. Der Fördermittelantrag wurde in 2021 abgelehnt. Wir werden den Antrag gleich zu Beginn 2022 wieder einreichen. Ich bin optimistisch, dass uns diesmal die Förderung genehmigt wird.

Neben den Bauaktivitäten wurden Planungsverfahren eingeleitet. Hervorheben möchte ich die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens zum Wohngebiet in Leuthen.

Aber nicht nur aus dem Baubereich gibt es zu berichten.



### Einwohnerversammlungen

Trotz Ankündigung war es leider Anfang 2021 nicht möglich, Einwohnerversammlungen durchzuführen. Erst im Herbst bot sich die Möglichkeit, zu Versammlungen in den Ortsteilen einzuladen.

Wie in den letzten Jahren ist die Resonanz auf Einwohnerversammlungen unter den Bürgern sehr unterschiedlich. In einigen Ortsteilen sind die Einwohnerversammlungen ein fester gesellschaftlicher Bestandteil des Jahres geworden. In anderen Ortsteilen scheint dagegen keine Nachfrage zu bestehen, so wurden in den letzten Wochen drei Einwohnerversammlungen wegen zu geringer Resonanz abgesagt.

Trotzdem werde ich auch im kommenden Jahr wieder in allen Ortsteilen zu Einwohnerversammlungen einladen und die Möglichkeit geben, sich aus erster Hand zu informieren und mit mir ins Gespräch zu kommen.

### Friedhofswesen/Friedhofsgebühren

Ein Schwerpunkt der Einwohnerversammlungen war die Vorstellung des kommunalen Friedhofswesens und die Kostenstruktur der Friedhofsgebühren. Die Resonanz auf das Thema war jedoch insgesamt gering, lediglich in zwei Ortsteilen gab es Interesse an diesem Thema.

Die Ergebnisse aus den Ortsteilen werden im ersten Halbjahr zusammengetragen und die Einleitung entsprechender Maßnahmen in einer der kommenden Beschlussrunden der Stadtverordnetenversammlung zusammen mit der Neukalkulation der Friedhofsgebühren diskutiert.

### Glasfaserausbau

Im Verlauf des Jahres wurde seitens des Unternehmens Deutsche Glasfaser eine Nachfragebündelung in unserer Gemeinde durchgeführt. Ziel war es, 30 % der Haushalte für einen Glasfaseranschluss zu gewinnen.

Durch das große Engagement der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher und aktiver Bürger sowie zahlreicher Informationsveranstaltungen konnte das Ziel erreicht und die Grundlage für einen flächendeckenden Glasfaserausbau in unserer Gemeinde gelegt werden. Zwischenzeitlich sind die ersten Verteilerkästen aufgestellt und Anträge des Tiefbauunternehmens auf Aufbruchgenehmigungen gestellt worden.

Trotz dieser positiven Entwicklung besteht weiterhin das Problem, dass einige Haushalte aktuell nicht in den Glasfaserausbau einbezogen sind.

Mit dem Landkreis und dem Unternehmen Deutsche Glasfaser stehe ich in Kontakt, um allen Haushalten in unserer Gemeinde die Möglichkeit eines Glasfaseranschlusses zu bieten.

### Schulwesen

Unsere Schülerinnen und Schüler litten in diesem Jahr besonders unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Ausfall von Schulunterricht, Homeschooling und der fehlende Kontakt führten bei Kindern und Eltern zu erheblichen Belastungen. Die sich ständig ändernden Eindämmungsverordnungen waren für das Lehrerkollegium und die Verwaltung immer wieder eine Herausforderung.

Um unsere Grundschule zu unterstützen, stellte die Stadt Drebkau den Schülern 17 PCs zur Verfügung.

Daneben bestimmten der Bau der Horte in Leuthen und Drebkau, die Um-

setzung des Digitalpaktes und die Suche nach einem neuen Essensanbieter die Arbeit der zuständigen Verwaltungsmitarbeiter.

### Steinitzhof

Digital geht es seit diesem Jahr auf dem Steinitzhof zu. Der Steinitzhof verfügt dank des Engagements unseres Mitarbeiters Herrn Marco Wentworth nun über eine eigene Webseite.

Innenstadt Bäckerei Hanuschka

Seit Mitte des Jahres ist die Bäckerei Hanuschka aus Gallinchen mit einer Filiale in der Drebkauer Innenstadt vor Ort, ein großer Gewinn für uns alle und ein erster Schritt, die Drebkauer Innenstadt wieder zu beleben.

In den nächsten Jahren wird weiter an der Belebung der Innenstadt gearbeitet. Hierzu nimmt die Stadt Drebkau unter anderem an einer Pilotphase des Bundes, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, teil.

### Ambrosia

Die Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung von Gemeinden und Gemeindeverbänden zur Bekämpfung von Ambrosiapflanzen ist in Kraft getreten. Leider hat die Landesregierung die Mittel für die Bekämpfung der Ambrosia von 500.000,00 € auf 250.000,00 € bereits wieder halbiert. Diese Mittelkürzung ist völlig unverständlich, lässt sich die Ambrosia nur über einen langen Zeitraum bekämpfen. Die Stadt Drebkau wird sich diesbezüglich noch einmal gegenüber der Landesregierung positionieren und für eine Aufstockung der Mittel einsetzen.

### Bauhof

Mit Beginn dieses Jahres soll der Bauhof besser ausgestattet und die Investitionen in 2022 fortgesetzt werden. Im Frühjahr erhielt der Bauhof ein neues Fahrzeug mit Anbauteilen, die den ganzjährigen Einsatz ermöglichen. Im Herbst ist ein weiteres Fahrzeug, ein gebrauchter Unimog, hinzugekommen. Die Anschaffung eines weiteren Fahrzeuges ist für 2022 geplant.

### Personal

In der Stadtverwaltung haben in diesem Jahr mehrere neue Mitarbeiter ihre Arbeit aufgenommen. Seit Februar 2021 ist Frau Brockschmidt im Einwohnermeldeamt tätig. Anfang April hat Frau Fichtner ihrer Arbeit im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus aufgenommen. Herr Raschik verstärkt seit September den Bauhof.

Mitte Dezember beginnt Herr Krautz seine Arbeit im Ordnungsamt und ab dem 01.01.2022 kümmert sich Herr Schneider um das Gebäudemanagement der Stadt Drebkau.

Ich wünsche Ihnen einen schönen ersten Advent und eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst  
Paul Köhne  
Bürgermeister

## 8. Unternehmerstammtisch

Am 11.11.2021 trafen zum 8ten Mal die Drebkauer Unternehmer\*innen zum Stammtisch zusammen.

Im Drebkauer Kochtopf, dem Bistro der Agrargenossenschaft Drebkau, kam eine Gruppe von rund 25 Unternehmer\*innen und Mitarbeiter\*innen der Stadt Drebkau/Drjowk zusammen.

Organisator Wolfgang Noack eröffnete die Veranstaltung mit einer kurzen Vorstellungsrunde und einem Überblick über die verschiedenen Punkte der Tagesordnung.

Die Kämmerei der Stadt stellte den Drebkauer Unternehmer\*innen die geplanten Baumaßnahmen, Instandhaltungsmaßnahme und Reparaturen der kommenden 2 Jahre inklusive Investitionsvolumen vor, um schon einmal auf mögliche Aufträge in der kommenden Zeit aufmerksam zu machen.

Bürgermeister Herr Köhne warb im Anschluss für die Nutzung der Vergabeplattform, um die Aufträge an die ansässigen Unternehmer vergeben zu können.

Für Fragen und Anregungen stand er den ganzen Abend zur Verfügung.

In der Stadt Drebkau gibt es viele außergewöhnliche Unternehmen. Der Unternehmerstammtisch Drebkau/Drjowk (USD) hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, seinen Mitgliedern einige dieser Betriebe vor-

zustellen und die Kommunikation unter den Unternehmern zu fördern. Zum 8. Unternehmerstammtisch stellten zwei Unternehmer ihre Unternehmen vor.

Herr Vasyna berichtete von seinem Unternehmen Holzbau Rustikal. Das Unternehmen hat eine 25-jährige Geschichte in der Ukraine und ist seit 5 Jahren auch in Drebkau ansässig. Die rein aus Naturstämmen bestehenden Holzhäuser können aus einem Katalog gewählt und ganz individuell angepasst werden. Die Hütten aus Fichten- oder Kiefernholz sind in ganz Europa gefragt.

Herr Schütze, tätig in der Kundenbetreuung der transline Logistik GmbH, stellte den Kurierdienst vor. Bereits seit 1993 ist das Unternehmen in Südbrandenburg ansässig und beliefert von Drebkau aus Deutschland, Europa und die Welt.

Ebenso zugegen war die IHK, welche im Anschluss einige Informationen zu Unternehmen und Fachkräftemangel anbot.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Schenke und Ihre fleißigen Köchinnen vom Drebkauer Kochtopf.

Gez. Maria Fichtner – Bürgeramt Stadt Drebkau/Drjowk  
Sachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus, Kultur



## Wir sagen NEIN – zu Gewalt gegen Frauen!

Vom 22.11. – 29.11.2021 hissen wir die Fahne „Nein! – zu Gewalt gegen Frauen“ am Rathaus in Drebkau/Drjowk.

Warum hissen wir diese Fahne?

Die Vereinten Nationen haben 1999 den 25.11. zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen erklärt. Vorausgegangen waren Aktivitäten lateinamerikanischer Frauen. Ursprung dieses Aktionstages ist der 25.11.1960, an dem die Schwestern Mirabal Opfer eines diktatorischen Mordanschlages wurden. Sie hatten sich für den Sturz des Diktators Rafael Trujillo in der Dominikanischen Republik eingesetzt. Mit dem Hissen der Fahne wollen wir auf diesen Tag aufmerksam machen.

Der Verein „TERRE DES FEMMES Menschenrechte für die Frau e. V.“ feiert in diesem Jahr 40 Jahre Engagement für ein freies Leben ohne Gewalt. 2021 werden alle TDF-Kernthemen in der Botschaft **#bornequal** vereint und somit das Recht jedes Mädchens und jeder Frau auf Gleichberechtigung, Selbstbestimmung und Freiheit eingefordert. Schwerpunkte mit denen sich der Verein unter anderem beschäftigt sind:

- weibliche Genitalverstümmelung
- häusliche und sexualisierte Gewalt
- Gleichberechtigung und Integration
- Gewalt im Namen der Ehre und Zwangsheirat
- Frauenhandel und Prostitution
- internationale Zusammenarbeit für Frauenrechte

Weitere Informationen dazu finden Sie unter dem **#bornequal** – „**Seit 1981 kämpfen wir dafür, dass ein zweites X-Chromosomen nicht dein Leben bestimmt.**“ auf der Internetseite des Vereins.

### **Erschreckende Gewaltstatistik (Bundeskriminalamt 2020: Polizeiliche Kriminalstatistik)**

Jede dritte Frau in Europa und Deutschland war seit ihrem 15. Lebensjahr mindestens einmal von körperlicher und/oder sexualisierter Gewalt betroffen.

- Durchschnittlich jeden Tag versucht in Deutschland ein Mann seine (Ex)Partnerin zu töten.
- 115.000 Frau in Deutschland waren 2019 von Partnerschaftsgewalt betroffen.
- 117 Frauen in Deutschland wurden 2019 durch ihren Partner getötet.
- Bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung: Vergewaltigung, Nötigung, Belästigung etc. sind Betroffene zu 90 Prozent weiblich.

### **Die Fahne weht als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen.**

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Drebkau/Drjowk

### **Rat und Hilfe im Notfall:**

#### **Notrufe**

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 – 47 86 111
Giftnotruf	030 – 19 240
Sperr-Notruf	116 166

(z. B. EC-Karte, Personalausweis etc.)

#### **Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen**

Beratungsstelle der Polizei	0355 – 78 17 260
Opferberatung	0355 – 72 96 052
Weißer Ring	0355 – 52 67 204
Häusliche Gewalt	03561 – 62 81 110
(Menschen in Not)	03563 – 60 90 321

#### **Migrationsberatung:**

Diakonie	0355 – 488 99 88
AWO	0355 – 483 73 94

#### **Beratungsstellen & Frauenschutzwohnungen**

Frauenhaus Guben	0160 91 30 60 95
Frauenhaus Cottbus	0355 – 71 21 50
Frauennotwohnung Spremberg	0173 17 88 155
Frauennotwohnung Forst (Lausitz)	0170 45 17 032

#### **Beratung im Landkreis Spree-Neiße**

FB Kinder, Jugend und Familie für die Stadt Drebkau/Drjowk	0355 – 86 69 43 51 33
FB Gesundheit (Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung)	03562 – 986 153 23
DRK Kreisverband NL (Schwangerschaftsberatung)	03561 – 62811 10 03563 – 93361



## Abnahme der Leistungsspange in der Jugendfeuerwehr

In diesem Jahr stand für unsere „Großen“ die Abnahme der Leistungsspange an. Sie ist die höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr. Insgesamt starteten wir mit neun Jugendlichen, ein Kamerad davon kam aus der Jugendfeuerwehr Weizow. Seit August trafen wir uns einmal wöchentlich, um die 5 Einzeldisziplinen zu üben.

Am 09.10.2021 war es dann endlich soweit. Die Aufregung und Anspannung war bei der gesamten Gruppe zu spüren. Um 9.00 Uhr trafen wir uns am Gerätehaus in Greifenhain und machten uns gemeinsam auf den Weg nach Drebkau zum Sportplatz.

Nach der Eröffnung stand die Schnelligkeitsübung als erstes auf dem Plan. Darauf folgten der Wissenstest, Löschangriff nach FWDV3 und der Staffellauf. Nach einer Stärkung mit leckerer Kartoffelsuppe absolvierten die Jugendlichen die letzte Disziplin – Kugelstoßen. Erst wenn alle fünf Disziplinen bestanden sind und die nötige Gesamtpunktzahl erreicht ist, kann die Leistungsspange in Empfang genommen werden. Um die Wartezeit bis zum Abschlussapell etwas zu versüßen, gab es vom Betreiber der Sportlerklausur ein Softeis für alle. Dann hieß

es endlich für alle: „Antreten zur Übergabe der Leistungsspange“. Die Freude war in der gesamten Gruppe sehr groß und die Betreuer waren sehr stolz. Für eine Kameradin gab es gleich doppelten Grund zur Freude. Angelina Just feierte an diesem Tag ihren Geburtstag.



Rückblickend können wir sagen, dass die Zeit der Vorbereitung nicht immer einfach war. Dennoch haben alle Teilnehmer dank einer guten kameradschaftlichen Leistung alle Disziplinen bestanden. Zum Schluss möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Ein Dankeschön geht an den Sportverein SV Einheit Drebkau, der uns den Platz zur Verfügung gestellt hat. Ohne diesen wäre die Abnahme der Leistungsspange nicht möglich gewesen. Ein weiteres Dankeschön geht an Christoph Conrad für die leckere Suppe sowie an Michael Vogel, dem Betreiber der Sportlerklausur. Natürlich geht auch ein Dankeschön an alle die, die Vorbereitung und Durchführung dieses Tages ermöglicht haben.

Jessica Schöps  
Betreuerin der Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau



## Ausstellung

Damit haben wir gespielt.  
Z tym smy grałi.



Zeigen Sie Kindern und Enkeln **Spielzeuge** mit denen Sie einst gespielt haben.

Unsere **Drebkauer Kinder** haben auch Weihnachtsbäume geschmückt.

Eine besondere **Überraschung** erwartet junge Besucher bis 12 Jahre.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen.

Sonderöffnungszeiten 05.12.2021 bis 07.01.2022  
Dienstag bis Sonntag 13:00 bis 17:00 Uhr  
Förderverein „Museum Sorb. Webstube“ – gez. Margit Neugebauer

## Das Sturmtief „Ignatz“

sorgte am 21. Oktober dafür, dass die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in der Zeit von 9:00 bis 18:00 Uhr zu 25 Einsätzen ausrücken mussten. Unter anderem mussten umgestürzte Bäume von Straßen und Gebäuden beraumt werden. Ein auf eine Stromleitung gestürzter Baum verursachte in der Folge einen Brand. Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Drebkau/Drjowk unterstützte auch bei einem Gebäudebrand in Kolkwitz.

In der Spitze waren 50 Einsatzkräfte im Einsatz. Die Einsätze wurden von der Einsatzleitung im Feuerwehrgerätehaus Drebkau priorisiert und koordiniert. Alle an den Einsätzen Beteiligten sind wieder gesund von den Einsätzen zurückgekommen und danken dem Bauhof der Stadt Drebkau für die Unterstützung. Insbesondere durch den Kameraden Frank Kalisch mit Unterstützung der Sachbearbeiterin Brandschutz, konnten alle am Einsatz beteiligten Kameradinnen und Kameraden gepflegt werden.

Gerd Brack  
Mitglied der EL/Befehlsstelle

Ein großes DANKE geht an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau/Drjowk, die am 21. Oktober während des Sturmtiefs „Ignatz“ im Einsatz waren. Eure Leistung war beeindruckend. Gut Wehr! Der Bürgermeister



## Bürgerinformation zum Winterdienst der Stadt Drebkau/Drjowk

Aufgrund der bevorstehenden Winterperiode 2021/2022 werden die Grundstückseigentümer und sonstigen Winterdienstpflichtigen über die Pflichten zur Räumung und zum Streuen bei Winterglätte informiert. Gemäß den Satzungen der Stadt Drebkau über die Straßenreinigung und dem Winterdienst ist folgendes zu berücksichtigen:

Die Winterdienstpflichtigen haben die Gehwege und die gemeinsamen Geh- und Radwege wochentags in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Winterglätte zu streuen. Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind montags bis freitags bis 7.00 Uhr sowie samstags bis 8.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr zu entfernen bzw. abzustumpfen, und zwar:

1. Gehwege mit einer geringeren Breite als 1,50 m ganz, die übrigen in einer Breite von 1,50 m, wobei vor jedem anliegenden Grundstück ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m zu schaffen
2. in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen, wo keine besonderen Gehwege angewiesen sind, einen Streifen von 1,50 m, wobei Anbindungen bzw. Querungen zu geräumten Flächen in einer Breite von 1,50 m zu schaffen sind

Sind Straßen, Wege und Plätze nicht in Fahrbahnen und Gehwege aufgeteilt, besteht die Streu und Räumspflicht für Gehwege an jeder Seite auf einem Randstreifen von 1,50 m.

Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich an die schon bestehende beräumte Fläche vor dem Nachbargrundstück bzw. an den Überweg vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.

**Fahrzeuge sollten, wenn möglich nicht am Straßenrand abgestellt werden, damit der Schneepflug freie Fahrt hat.**

Die Hydranten auf Gehwegen sind schnee- und eisfrei zu halten. Bei auftretenden Tauwetter ist der Abfluss des Schmelzwassers zu gewährleisten. Die von Gehwegen geräumten Schnee- und Eismassen dürfen nicht dem Nachbarn zugekehrt oder in Gossen, Gräben, Einflussöffnungen oder Straßenkanäle und auf Hydrantendeckel gefegt und nicht so gelagert werden, dass dadurch der Verkehr auf der Fahrbahn und dem Gehweg gefährdet wird.

Die Verwendung von Salz und sonstigen auftauenden Stoffen ist nur erlaubt:

1. in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
2. an gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie zum Beispiel Treppen, Rampen, Brückenauf- oder abgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten

Wichtig: Das Streugut ist nach der Eis- und Schneeschmelze unverzüglich zu entfernen.

Bei Fragen steht Herr Scholz unter der Rufnummer 035602-562-22 oder per E-Mail an [scholz@drebkau.de](mailto:scholz@drebkau.de) zur Verfügung.

gez. Paul Köhne  
Bürgermeister

## Kinder-, Schul- und Jugendlachrichten

### Schiebell-Grundschule Drebkau

Wir, die Klasse 3b der Schiebell-Grundschule Drebkau, konnten am 04. November 2021 einen tollen Projekttag zum Thema „Feuerwehr“ erleben.

Begonnen hat unser Unterricht im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau bei Kamerad Brigsne. Wir lernten die Fahrzeuge kennen und Kamerad Kalisch zeigte uns am Brandhaus, wie man sich bei Gefahr richtig verhalten soll.

Nach einer kleinen Stärkung fuhren wir mit dem Reisedienst Weller zum Feuerwehrmuseum nach Welzow. Dort beantwortete uns Kamerad Bartusch geduldig und verständlich viele Fragen zu den liebevoll restaurierten Fahrzeugen. Ob Feuerlöschspritze oder der riesige Löschpanzer, es war einfach gigantisch und sehenswert. Auch in der Feldbahn durften wir Probesitzen. Ja und dann ging es trotz „Wassermarsch“ von oben zur Feuerwache Welzow.

Dort wurden wir schon von den Kameradinnen und Kameraden erwartet und es folgten die nächsten Highlights, denn Kamerad Patschan hatte viele Versuche vorbereitet und führte sie auch durch. So lernten wir, welche Stoffe brennbar sind und welche nicht und was ein Feuer eigentlich „braucht“. Im Gerätehaus schauten wir anschließend die Autos von innen an und spürten dann doch, was es heißt, mit Uniform und Helm zu arbeiten.

Währenddessen bereiteten drei unserer Muttis in der Küche ein ganz tolles Mittagsbuffet vor. Es hat allen sehr gut geschmeckt. Zum Abschluss hieß es mit einem D-Strahlrohr „Wassermarsch“ – das war ein super Gefühl.

Wir möchten uns bei ALLEN, die uns diesen tollen Tag bereiten, recht herzlich bedanken.

Klasse 3b  
Gez. S. Uertz / Klassenlehrerin 3b



## Erfolgreich,

kamen unsere Hortkinder am 13.10. 2021 vom Biathlon aus Spremberg zurück.

Dort ist seit einiger Zeit immer in den Herbstferien dieser sportliche Wettkampf von mehreren Hort-Einrichtungen, organisiert vom Brandenburgischen Sportbund und Frau Kupke aus Spremberg.

Die Kinder müssen in ihrer Altersgruppe jeweils 2 Runden rennen und mit einem Lasergewehr 2 Mal schießen. Gar nicht so einfach, wenn man nach dem Rennen außer Puste ist und dann noch schießen muss. Für jeden Fehlschuss musste eine Strafrunde gelaufen werden.

Eine große sportliche Leistung von allen Teilnehmern.

Erst zum zweiten Mal nahmen wir mit unseren Kindern der Klassen 2 – 5 daran teil.

### **Gold gewannen in der Einzelwertung:**

Felix Bräunig und Emma Halka

Hervorzuheben ist dabei die Beste Schießleistung von Emma bei diesem Wettbewerb mit 9 von 10 möglichen Treffern.

### **Bronze gewann in der Einzelwertung:**

Leonard Perko

### **In der Staffel holten mit hervorragenden Leistungen**

Felix Bräunig

Gabor Kupsch

Emma Halka

Mika Scheidhauer

Tim Bräunig

und Leonard Perko den goldenen Pokal.

Es war für uns alle ein erlebnisreicher und schöner Tag.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer.

Das Hort – Team der Kita

gez. A. Nowka



## Liebe Eltern, Kinder und Drebkauer,

zu schön wäre es gewesen, wenn wir mit Euch unseren 25 jährigen Geburtstag hätten feiern können. Auf Grund der neuen SARS COV- 2- Eindämmungsverordnung werden wir unser Fest auf den Sommer 2022 verlegen. Wir bitten Euch um Verständnis. Denn jetzt ist es uns wichtig, dass unser Kita- Alltag trotz steigender Infektionszahlen aufrecht erhalten bleiben kann.



## DANKESCHÖN

Dank der Unterstützung des Fördervereins der Kita „Sonnenschein“ und der Firma Koalick konnten wir im Sommer drei Arbeitseinsätze im Naschgarten organisieren. Auf den Beeten wurde neuer Rindenmulch verteilt, Pflanzen wurden verschnitten und der Naschgarten wurde vom Unkraut befreit. Gern nutzten die Erzieher gemeinsam mit den Kindern den Naschgarten für ein kleines Obstpicknick, zum Ernten der Früchte für Marmelade oder aber auch den Barfußpfad zur Förderung der Motorik.

Auch bei Frau Neumann und Frau Walloßek möchten wir uns bedanken. Sie spendeten eine Airbowl von Prowin für die Pünktchengruppe sowie eine Airbowl von Prowin für die Regenbogengruppe. Beide Geräte laufen auf Hochtouren, um den Staub aus der Luft zu filtern. Der sanfte Farbwechsel ist für die Mittagsruhe ein beruhigender Nebeneffekt.

Vielen Dank und bleiben Sie gesund, das Team der Kita „Sonnenschein“

gez. Marie Maschitzki

## Kirchliche Nachrichten

**Pfarrsprengel Cottbus-Süd  
Evangelische Kirchengemeinde  
Leuthen-Schorbus  
Pfarrbüro Schorbus**

**03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14**

**Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de  
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



**Pfarrbüro:**

Jeden Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr  
(nicht am 30.12.)

**Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7**

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399

e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

**Unser Konto** für alle Überweisungen: (außer Gemeindegeld)  
Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

**Kontoinhaber:** Ev. Kirchenkreisverband NL

**Bank:** Evangelische Bank

**BIC:** GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50

**Verwendungszweck:** RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Aufgrund der gegenwärtigen Situation können sich kurzfristig Änderungen für die geplanten kirchlichen Veranstaltungen/ Gottesdienste in unserem Pfarrsprengel Cottbus-Süd ergeben, die wir bis zum Redaktionsschluss nicht absehen konnten. **Bitte informieren Sie sich über die Schaukästen und die Internetseiten der Kirchengemeinde kurz vorher über den aktuellen Stand oder fragen Sie im Pfarramt Schorbus bzw. Madlow nach.**

Die Kirchengemeinde ist bemüht, vorbehaltlich der epidemischen Lage, Gottesdienst auf der Grundlage der – Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg vom 12.11.2021

– Rahmenhygienekonzept der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz vom 11.11.2021 vorzubereiten.

Dabei sind folgende Bedingungen zu beachten:

- 3G (geimpft, genesen, getestet) vorweisen
- Tragen einer FFP2-Maske für die Dauer des Gottesdienstes
- Kontaktabstände und Teilnahmebegrenzungen entfallen
- Kontaktdatenerfassung (siehe Vordruck)

Gemeinde- und Chorgesang sind nicht möglich. Für den Einlass ist eine ausgefüllte Teilnehmenden-Karte Voraussetzung.

**1. Advent, 28.11.2021**

10.30 Uhr Groß Gaglow / D. + R. Marnitz, zentraler Pfarrsprengelgottesdienst

**2. Advent, 05.12.2021**

09.00 Uhr Schorbus / R. Marnitz

10.30 Uhr Leuthen / R. Marnitz

**4. Advent, 19.12.2021**

19.00 Uhr Groß Gaglow / M. Scharf, zentraler Pfarrsprengelgottesdienst

**Heiligabend, 24.12.2021**

– Einlass nur mit ausgefüllter Teilnehmenden-Karte und 3G-Nachweis.

Bitte beachten Sie, dass es nur Sitz- und keine Stehplätze in den Kirchen geben wird.

Schorbus 16.00 Uhr / U. Wank

Leuthen 17.00 Uhr / K. Schröder

Laubst 14.30 Uhr / R. Marnitz

**2. Weihnachtstag, 26.12.2021**

09.00 Uhr Schorbus / R. Marnitz

10.30 Uhr Leuthen / R. Marnitz

**Altjahresabend, 31.12.2021**

16.00 Uhr Leuthen / R. Marnitz mit Abendmahl

**Neujahr, 01.01.2022**

15.00 Uhr Schorbus / D. + R. Marnitz, zentraler Pfarrsprengelgottesdienst

**Synodaltreffen im Pfarrsprengel:** Montag, 29. November, 18.00 Uhr, Martinskirche Madlow

**Sitzung des Gemeindegeldrates:** Mittwoch, 15. Dezember, 19.30 Uhr, Leuthen

**Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert:** i.d.R. jeden Montag um 19.30 Uhr in der Martinskirche

**Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert:** i.d.R. donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schorbus

**Christenlehre in Leuthen:** i.d.R. 14-tägig Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek, Treffen: 14. Dezember

**Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse)**

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, i.d.R. im Wechsel 7. und 8. Klasse, 7. Klasse: 7. Dezember, Martinskirche

8. Klasse: 14. Dezember, Martinskirche

**Junge Gemeinde Madlow:** i.d.R. 14-tägig Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche, Treffen: 25. November, 9. + 16. + 23. Dezember. (Wir bereiten das Krippenspiel vor).

**Lichterfest rund um die Leuthener Kirche**

Samstag, 11. Dezember, ab 13.00 Uhr

**Musikalischer Adventsgottesdienst im Rahmen des Lichterfestes**

16.00 Uhr, Eintritt frei, Kollekte erbeten. Es gilt die 3 G-Regel. (siehe Plakat)

**Pfadfindertermine**

Sonntag, 12. Dezember, Fahrt nach Berlin zum Aussendegottesdienst (15.00 Uhr)

im Französischen Dom am Gendarmenmarkt zur Abholung des Friedenslichtes, Details und Anmeldung über Dorothee Lattig (Mail: pfadfinden@martinskirche-cottbus.de oder Tel. 0176 62394663)

Montag, 20. Dezember, 18.00 Uhr, Oberkirche, Schulgottesdienstes des Ev. Gymnasiums mit Weitergabe des Friedenslichtes, bitte Laternen zum Transport des Lichtes mitbringen.

**Kirche Schorbus!** Wir freuen uns, dass die Schorbuser Glocke elektrifiziert ist und wir eine alte Läuteordnung wieder in Kraft setzen können. Dies soll zum neuen Kirchenjahr (am 1. Advent) geschehen. Die Glocke soll montags bis freitags um 8.00 Uhr (Morgengebet), um 12.00 Uhr (Mittagsläuten) und um 18.00 Uhr (Abendgebet) erklingen und damit den Tag einteilen. Am Sonnabend läutet die Glocke mittags und abends und am Sonntag zum Gottesdienst. So bleibt die Kirche im Dorf. Wir grüßen Sie herzlich!

Der Gemeindegeldrat mit Pfarrer Marnitz



**Kirche Illmersdorf!** Besichtigungen der Kirche (mit Mumien-gruft) sind nur durch rechtzeitige Voranmeldung im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für  
Dezember aus Sacharja 2, 14:  
*„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!  
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen,  
spricht der HERR.“*

Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

# Musikalischer Adventsgottesdienst



**Die Kirchengemeinde Leuthen / Schorbus  
lädt ein**

**Sonnabend,  
11. Dezember 2021  
16.00 Uhr  
Kirche Leuthen**

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der 3G-Regel statt.  
Bitte halten Sie den entsprechenden Nachweis bereit und  
tragen Sie eine FFP2-Maske.



## Teilnehmenden-Karte

Heiligabend (24.12.2021) – Kirche: .....

Familienname, Vorname:

Telefonnummer oder Email-Adresse:

Bestätigung zur 3G-Regel (geimpft, getestet, genesen)  
(bitte ankreuzen und Nachweis zur Kontrolle bereithalten)

**Hinweis:**

Um eine Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen ist es wichtig, Infektionswege nachvollziehen und betroffene Personen identifizieren und informieren zu können. Die Kirchengemeinde erfasst Ihre Kontaktdaten, um sie im Fall der Infektion einer Veranstaltungsbesucherin oder eines -besuchers mit Covid-19 an das örtlich zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet.

Rechtsgrundlage: Verpflichtung zur Angabe der o.g. Daten in geschlossenen Räumen gemäß § 4 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 der Verordnung über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Brandenburg (SARS-CoV-2-Umgangsverordnung-SARS-CoV-2-UmgV).

Die Teilnehmenden-Karten werden für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Veranstaltung im Gemeindebüro im verschlossenen Umschlag aufbewahrt und der zuständigen Behörde auf Verlangen ausgehändigt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Teilnehmenden-Karten vernichtet.

## Veranstaltungen im Evangelischen Pfarrsprengel Welzow

Wir grüßen die Lesenden des Amtsblattes herzlich.  
Möge Sie der Monatsspruch für den Dezember 2021 begleiten:

*„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!  
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen,  
spricht der HERR.“*  
(Sacharja Kapitel 2, Vers 14; nach Luther)

**Gottesdienste am Sonntag, 05.12.2021 – 2. Advent**  
9:30 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord)  
11:00 Uhr Dorfkirche Proschim

**Gottesdienste am Sonntag, 12.12.2021 – 3. Advent**  
9:30 Uhr Kreuzkirche Welzow  
11:00 Uhr Dorfkirche Lieske

**Gottesdienste am Freitag, 24.12.2021 – Heiligabend**  
15:00 Uhr Dorfkirche Ressen  
16:00 Uhr Dorfkirche Lieske  
16:15 Uhr Dorfkirche Greifenhain

16:30 Uhr Dorfkirche Proschim  
18:00 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord)  
18:00 Uhr Kreuzkirche Welzow

**Gottesdienst am Sonntag, 26.12.2021 – 2. Weihnachtsfeiertag**  
9:30 Uhr Dorfkirche Proschim  
11:00 Uhr Kreuzkirche Welzow

**Gottesdienste am Freitag, 31.12.2021 – Sylvester/Altjahres-  
abend**  
15:30 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord)  
17:00 Uhr Kreuzkirche Welzow

Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge in den Schaukästen!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen in der kommenden Advents- und Weihnachtszeit.  
Ihre Gemeindekirchenräte des Pfarrsprengels Welzow und Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke

## Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,  
03116 Drebkau  
Tel. und Fax.: 035602 / 709  
(Bitte auch den Anrufbeantworter  
nutzen!)



### Öffnungszeiten unseres Büros:

**Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr**  
**Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr**

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,  
Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517

### **Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Dezember:**

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!  
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der  
Herr. Sacharia 2,14

### Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat November/ Dezember ein:

#### **Sonntag, 28. November**

14.30 Uhr Adventsfeier in der  
Hoffnungskirche bei Kaffee und Kuchen, Pfr. Wolfgang Selchow  
und dem Posaunenchor

#### **Sonntag, 12. Dezember**

9.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Selchow

#### **Sonntag, 19. Dezember**

9.30 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang  
Selchow

#### **Heiligabend, 24. Dezember**

15.00 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang  
Selchow und dem Posaunenchor

#### **Heiligabend, 24. Dezember**

16.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Sel-  
chow und dem Posaunenchor

#### **1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember**

9.30 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang  
Selchow

#### **2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember**

17.00 Uhr Weihnachtsmusik in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang  
Selchow und Horst Bernstein an der Orgel

#### **Altjahresgottesdienst, 31. Dezember**

16.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Sel-  
chow

stützt haben. Durch Ihre Spenden unterstützen Sie die Unter-  
haltung unserer Kirchen, die Gemeindegliederarbeit sowie die Kinder-  
und Jugendarbeit. Auf die immer wiederkehrende Anfrage, hier  
noch einmal unsere Kontoverbindung für Ihr Kirchgeld.

### Unsere Kontonummer:

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband NL  
BIC: GENODEF1EK1  
IBAN: DE23 5206 0410 3003 9001 50  
Verwendungszweck: RT - 6153, Name

Am **Mittwoch**, den **08.12.2021** in der Zeit von **9.30 - 10.00 Uhr**  
wird Frau Sergon Ihr Kirchgeld in der **Hoffnungskirche Kau-  
sche** entgegennehmen.

### Kirche Steinitz

Zur Erhaltung der Steinitzer Kirche nehmen wir weiterhin gern  
Spenden entgegen.

Sie können die Spenden im Kirchenbüro zu den oben angege-  
benen Öffnungszeiten einzahlen oder auf die unten genannte  
Kontonummer überweisen.

Gern stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Empfänger: Ev. Bank  
BIC: GENODEF1EK1  
IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50  
Verwendungszweck.: RT - 6153, Kirche Steinitz

### Wichtige Information!

Wegen der angespannten Coronasituation, werden anstatt der  
Gottesdienste, unter Umständen Andachten unter freiem Him-  
mel gehalten.

Bitte melden Sie sich für die Weihnachtsgottesdienste  
unter 035602/709 bei uns an.

### Stimmen Sie sich mit uns auf Weihnachten ein!

Wir laden Sie herzlich zu unserer Adventsfeier am 28.11.2021  
um 14.30 Uhr in die Hoffnungskirche ein.  
Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen, Weihnachtliche Klänge  
des Posaunenchores.  
Leckereien aus der eigenen Backstube sind willkommen und  
können gern mitgebracht werden.

### Treffpunkte:

Der **Posaunenchor** trifft sich freitags um **19.00 Uhr** im Gemein-  
dezentrum Kausche.

### Gemeindekirchgeld

Ein herzlicher Dank an alle Gemeindeglieder, die uns in diesem  
Jahr mit Spenden, Kollekten und das Gemeindekirchgeld unter-

### Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst im kommenden Jahr wieder um 10.30 Uhr beginnt!

Wir grüßen Sie mit einem Gedicht von Böttcher Freiherr von  
Münchhausen:

Als ich schläfrig heut erwachte  
– und es war die Kirchenzeit –,  
hörte ich`s am Glockenschlage,  
dass es über Nacht geschneit.

Als ich froh die Läden aufstieß,  
trug die Welt ein weißes Kleid,  
meine ganze Seele wurde  
glänzend weiß und hell und weit.

Denn in meinem hellen Zimmer  
klang so hell der Glockenschlag,  
dass ich schon im Traume wusste:  
Heute wird ein heller Tag.

Eine gesegnete Adventszeit wünschen Ihnen  
Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindegliederkirchenrat und  
Frau Sergon.

## Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



### Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig,  
wie auch euer Vater barmherzig ist! Lukas 6,36

### Gottesdienst in Greifenhain

Am Heiligen Abend findet der Gottesdienst mit Krippenspiel um 16.15 Uhr in der geheizten Kirche bzw. wenn dies auf Grund der Corona-Einschränkungen nicht möglich ist, vor der erleuchteten Kirche statt. Zu dem Gottesdienst sind Sie recht herzlich eingeladen.

Der geplante gemeinsame Adventnachmittag am 28.11.2021 in Welzow fällt wegen der Corona-Einschränkungen aus.

### Sonstiges

Am 01. Oktober hat Pfarrer Benjamin Liedtke seinen Dienst in unseren Kirchengemeinden angetreten. Telefonisch ist er über das Kirchenbüro in Welzow  
Tel.-Nr. 035751/20594 bzw. der Handy-Nr. 015118023494 zu erreichen.

Am 31. Oktober feierten wir traditionell unsere Hubertusmesse, welche von den Jagdhornbläsern aus Branitz/Kahren begleitet wurde. Die Kirche war wieder sehr schön jagdlich durch die Jägerschaft aus Greifenhain geschmückt worden. Ein kleiner Imbiss im Anschluss an die Messe rundete den schönen Nachmittag ab. Allen Helfern und Akteuren sowie denjenigen, die mit leckeren Gaben den Imbiss bereichert haben, sei nochmals herzlich gedankt. Die Resonanz zu diesem Gottesdienst war wieder sehr groß und wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder eine Hubertusmesse feiern können.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die uns bei dem Herbstputz auf dem Greifenhainer Friedhof am 13.11.2021 unterstützten.

Erinnern möchten wir nochmals an die Zahlung des Wassergeldes für die Grabstellen auf dem Friedhof in Greifenhain. Es kann in bar bei Frau Eveline Miethke bezahlt werden.

*Sein Königskron ist Heiligkeit, sein Zepter ist Barmherzigkeit;  
all unsre Not zum End er bringt, derhalben jauchzt*

EG 1,2  
Georg Weissel  
1623

Die Ankunft eines Königs wird im Advent gefeiert! Jesus, Gottes Sohn und königlicher Retter, kommt zu uns. Das wird entsprechend festlich vorbereitet. Wir schmücken die Häuser, viele Lichter erstrahlen und weihnachtliche Lieder erklingen. Zudem gilt es, neben der äußerlichen Vorbereitung auch innerlich bereit zu sein für das Ankommen des Herrn Jesus. Hierzu lädt uns das bekannte Adventslied „Macht hoch die Tür“ ein. Wir sollen unsere Herzen öffnen, damit all das Gute mit Jesus in unser Leben einziehen kann: Heil, Leben, Freude, Gnade und Freundlichkeit. Denn das ist kein König, der alles für sich behält, sondern einer, der zugunsten seines Volkes alles mitbringt, was Not beendet und dem Leben dient. So wird seine Barmherzigkeit unser Leben prägen und verändern – nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit!

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke  
und Ihr Gemeindegliederchor Greifenhain

## Vereine, Verbände & Sonstiges

### Ortsteil Drebkau/Drjowk

## DRK-Club-Drebkau, Am Markt 10 – Der Freizeittreff ab 60 + für Drebkau und Umgebung

Herzlich Willkommen

### Wir haben wieder geöffnet,

für alle Senioren, für Junge und Junggebliebene Rentner. Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Sie möchten neue Kontakte knüpfen, mal zu Hause raus und einfach reden? Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Das finden Sie in unseren netten Club!

**Unser Hof-Trödelmarkt war ein voller Erfolg mit viel Spaß bei guter Verpflegung. Unser herzlichster Dank gilt allen Sponsoren, Beteiligten, sowie unseren Gästen und Besuchern.**

Wir treffen uns jede Woche unter dem Motto:

**Gemeinsam – nur nicht Einsam,  
Dienstag 30.11.; 07.12.; 21.12.2021**

11:00 – 14:00 Uhr

Offener Treff – gern mit Kaffee und Würstchen zum Reden, spielen, rätseln, basteln  
ab 14:00 Uhr Treff zur Handarbeit mit Ihren vielen neuen Ideen

**! NEU ! ! NEU ! ! NEU !**

**Mittwoch 24.11.; 15.12.2021**

Zwischen 13:00 – 15:00 Uhr Geöffnet für Ihr Hobby und Interessen; Verbringen Sie gemeinschaftliche Zeit gern bei Kaffee oder Würstchen

– Wir suchen Mitspieler zum Canasta  
– WorkShop „SeniorenKüche“

– Buchlesung

„Bücher Ecke“ Gern können hier Bücher ausgeliehen werden.  
**Mittwoch und Donnerstag (je nach Coronalage)**

Treff der Sportgruppen Drebkau

Anfragen zur weiteren Nutzung der Räumlichkeiten nehmen wir gern entgegen.

### Di 14.12. ab 14:00 Uhr – Weihnachtsfeier

mit heißen weihnachtlichen Getränken, lustigen Spielen, Kaffee, Gebäck und Stollen.

**Wann ist Weihnachten?**

**Wenn Engel singen, Glocken klingen, Herzen sich öffnen,  
wir neuen Mut schöpfen.**

**Danke, wollen wir zum Weihnachtsfest sagen, sind wir so froh, Dich in unserer Mitte zu haben.**

**Wir wünschen unseren Senioren eine  
schöne Adventszeit, eine besinnliche Weihnacht  
viel Frieden, Ruhe und von Herzen nur das Beste.**

Informationen zu allen Angebot erhalten Sie unter:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr unter 0355-28449 oder

Di 11:00 – 15:30 Uhr unter 035602 – 603 oder

unter 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Club





In der heutigen Zeit ist alles irgendwie anders, so auch bei uns. Der 11.11. war diesmal der 13.11. und der Rathausvorplatz war diesmal die Festwiese am Sportpalast... Hä - Bahnhof?

Am 13.11. fand auf der schön geschmückten Festwiese die Eröffnungsveranstaltung unserer 43. Saison statt. Bei karnevalistisch gutem Wetter übernahm unser neues altes Prinzenpaar Steffen I. und Angela I. den Rathausschlüssel vom Ortsvorsteher Herrn Richter. Auf Grund der derzeitigen Situation, kann dieser, seine 3 monatige Freizeit nicht im Urlaub verbringen. Als erste Überbrückungsaufgabe erhielt er von unserem Präsi eine Rolle blau weißes Breitband um den Ausbau in der Stadt voranzutreiben...

Über den Abend verteilt gab es neben Taneinlagen unserer Funkgarde und den "Tutti-Frutti's" eine Hitparade mit Gästen wie Peter Maffay, Wolfgang & Anneliese, Roland Kaiser mit Maite Kelly, Albano mit Romina Power, Modern Talking und Alice Cooper. Auch der auferstandene Drebkauer Männerchor war zu bestaunen. Für Musik zum Auflockern der eingerosteten Knochen sorgten AxxL, Hasi und unser Danny. Wir freuen uns, dass wir unsere Freunde des Drebkauer Karnevals und der Nachbarvereine wieder einmal sehen und zusammen den Abend genießen konnten. Vor dem Beginn wurden alle DCC'ler negativ getestet, sodass positiv gefeiert werden konnte. Wer nicht dabei sein konnte oder den Abend Revue passieren lassen möchte, kann auf [www.drebkauer-ansichten.de](http://www.drebkauer-ansichten.de) die Fotos von unserem Starfotografen Karsten bestaunen.

Diese Veranstaltung wäre ohne die vielen helfenden Hände von Vereinsmitgliedern, aber auch von Externen nicht möglich gewesen. Daher möchten wir uns vielmals bei der freiwilligen Feuerwehr Drebkau, dem Jehseriger Dorfclub, dem Laubster Traditionsverein, dem SV Einheit Drebkau, Romy Bartsch, dem Bauhof Drebkau, Elektro Noel und unserem Lieblingswirt Vogj bedanken.

Wie es im Februar weitergehen wird? Ihr kennt die alte Leier... das große C, und damit ist nicht das Vitamin gemeint, macht eine Planung mal wieder unmöglich. Wir konnten jedoch beweisen, dass wir gewappnet sind und je nach der aktuellen Verordnung wird es Carnival im Februar geben- über das wie werden wir euch rechtzeitig informieren.

Bis dahin bleibt gesund, närrisch, weiß und blau! Wir grüßen euch

mit **Drebkau Helau**



D  
R  
E  
B  
K  
A  
U



H  
E  
L  
A  
U





## Liebe sportbegeisterte Silvesterläufer und Zuschauer

Zu unserem großen Bedauern müssen wir auf Grund der aktuellen pandemischen Lage auch den Silvesterlauf 2021 absagen.

Wir hoffen und wünschen, das wir uns alle gesund und munter zu einem unvergessenen Silvesterlauf 2022wiedersehen.  
Sport frei

Sportverein Einheit Drebkau



## Der Kälte die Stirn geboten!

Nein, das Wetter war nicht einladend am Freitag, dem 05.11.2021. Aber viele Besucher unseres Hofrödelmarktes im Museumshof haben sich davon nicht abschrecken lassen und fast alle sagten, dass sie es nicht bereut haben. Es wurde gestöbert und gekauft, man traf sich zu Gesprächen bei Kaffee, Kuchen und wohlschmeckenden Plinsen in den Räumen des DRK-Begegnungszentrums. Der Glühwein, der vom Museumsverein kredenzt wurde, war bei diesem Wetter besonders willkommen.

Das DRK-Begegnungszentrum und der Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V. bedanken sich bei allen Besuchern, die mit ihrem Einkauf und ihren großen und kleinen Spenden unsere beiden Vereine so toll unterstützt haben. Es wird sicher im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben.

Vorstand des Fördervereins  
Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V.



**Drebkauer Nikolausmarkt**  
Samstag, 4. Dezember  
Historischer Markt  
**LEIDER ABGESAGT!**  
Singen, Reimen & Genießen...  
gemeinsam wollen wir  
den Nikolaus begrüßen!

Ortsbeirat  
**DREBKAU**

Initiative  
**Drebkau e.V.**

**AktiVita e.V.**  
Bewegung heißt Leben

## IHREM HERZ ZULIEBE

**Herzsport Neu!**  
**Jetzt bei uns möglich!**

**HERZSPORT für Herzpatienten  
mit Herzerkrankungen,  
nach Infarkt oder Operation**

**Lungen und Nierenerkrankungen, PAVK**

- Sie benötigen von Ihrem Arzt eine ärztliche Verordnung für Rehabilitationssport
- Sie werden von speziell ausgebildeten Übungsleitern und unter ärztlicher Aufsicht betreut
- Sie erhalten in der Gruppe ein Ihrer Belastbarkeit entsprechendes Trainings- und Bewegungsprogramm
- Sie werden mit Blutdruck- und Pulskontrollen überwacht, um Überbelastungen auszuschließen
- Sie treffen Gleichgesinnte, können Erfahrungen austauschen, Freunde finden

Montag 17 bis 18 Uhr  
 Donnerstag 10.30 bis 11.30 Uhr

**Drebkau – Rehnsdorfer Weg 1**

**Wir sind da für EUCH!!!  
Mit Hygienekonzept!!!!**

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, ob eine Teilnahme für Sie in Frage kommt. Information und Anmeldung für unsere HERZSPORT-Gruppe unter  
Telefon 035602 529222 und direkt in unserer Hauptgeschäftsstelle.

## Ehrung von Frau Christa Schneider

Bei der Eröffnung der Brandenburgischen Seniorenwoche am 4. Oktober 2021 in Forst wurde Stellvertretend für viele, die sich im Ort engagieren, Frau Christa Schneider aus dem OT Leuthen/Lutol geehrt. Leider konnte sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Beim Abschluss der Brandenburgischen Seniorenwoche der Stadt Drebkau/ Drjowk am 08.10.2021 in Klein Oßnig wurde ihr durch den Bürgermeister Herrn Köhne und der Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau/ Drjowk Frau Kubaczyk die Urkunde nachträglich überreicht.

Auf diesem Weg möchten wir Frau Christa Schneider ehren und Danke sagen.

Sie ist eine ruhige, aufgeschlossene, bescheidene und hilfsbereite Seniorin.

Trotz gesundheitlicher Probleme hilft sie, wo immer sie gebraucht wird und das ohne Wenn und Aber.

Seit ca. 20 Jahre gehört sie zum Organisationsteam für Seniorenarbeit in Leuthen und kümmert sich um die Belange der Senioren.

Mit ihren Ideen und Aktivitäten trägt sie zum positiven Gelingen unserer Veranstaltungen bei. Dazu zählen u.a.:

- Kaffeenachmittage mit Spiel und Basteln,
- Stuhlgymnastik im Haus der Generationen,
- Fahrt ins Blaue,
- Frauentags- und Rentnerweihnachtsfeier u.v.m.

Besonders hervorheben möchten wir ihren Einsatz bei der Organisation und Durchführung der Lichterfeste in Leuthen, an denen die Senioren mit einem Stand teilnehmen.

Für das 1. Lichterfest stellte sie Schmalz her, beschmierte die Stullen, betreute unermüdlich den Stand und spendete mit ihrer Tochter über 100 Preise für die Tombola. Der Erlös wurde dem Förderverein der Schule / Kita Leuthen gespendet.

Für das 2. Lichterfeste spendete sie ihre berühmten Quarkspitzen. Frau Schneider engagiert sich auch privat sehr für Andere.

Während der Corona – Zeit lies Ihr Engagement nicht nach.

Frisch aus dem Krankenhaus entlassen, setzte sie sich gleich am nächsten Tag an die Nähmaschine, um Masken zu nähen. So hat sie im Laufe der Zeit über 800 Stück hergestellt. 750 Stück

davon spendete sie an Altersheime in Cottbus und Calau, Arztpraxen, einer Gaststätte und Privatpersonen.

Sie bäckt Geburtstagskuchen, betreut zusätzlich Grabstellen auf dem Friedhof und sie hält den Kontakt zur Kegelgruppe Drebkau aufrecht, indem sie 1 x im Jahr einen Grillabend durchführt.

Sehr geehrte Frau Schneider, wir wünschen ihnen von Herzen viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre.



Seniorenbeirat der Stadt Drebkau/ Drjowk  
Petra Hübner  
Stellv. Vorsitzende

## Unser neues WBD-Servicecenter ist fertig

Der Endschliff für unseren neuen Empfangsbereich ist erfolgt und nun erstrahlt dieser in einem neuen Licht. Unser Servicebüro wurde – bereits auf den ersten Blick ersichtlich – mit einer neuen LED-Wandbeleuchtung, auf dieser alle Geschäftsbereichen der WBD Drebkau ersichtlich sind, verschönert. Mit den bekannten Logofarben erzeugt das neue Lichtband eine angenehme Atmosphäre bei Beratungsgesprächen.

Eine neue Leuchte weist zudem den Eingangsbereich zu unserem Servicecenter.

Auch der Außenbereich des WBD-Geschäftsgebäudes hat ein neues Gesicht erhalten. Die WBD Drebkau-Lichtreklame und die Schaufensterbeklebung lässt nun auf den ersten Blick erkennen, wo die WBD Drebkau ihren Sitz hat. Auf dem im Schaufenster integrierten Bildschirm können sich Interessenten über unsere aktuellen Wohnungsangebote und weitere Dienstleistungen der WBD Drebkau informieren.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und beraten Sie gern!

WBD Drebkau

Tel.: 035602-5760 Fax: 035602-57621 info@wbd-drebkau.de

gez. Janine Bubner





## Ortsteil Casel/Kózle



Liebe Seniorinnen und liebe Senioren!

## Herzliche Einladung

### Seniorenweihnachtsfeier Casel/Jellmersdorf

17. Dezember 2021 um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Casel

Die Feier findet unter besonderen gesetzlichen Bedingungen statt. Für Speisen und Getränke wird gesorgt, auf kulturelle Beiträge werden wir in diesem Jahr verzichten.

### Wichtig!

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist eine **Anmeldung bis zum 09.12.2021** erforderlich.

Tel. 20736 - Lieselotte Falte  
Tel. 52877 - Angela Krohn



## Ortsteil Jehserig/Jazorki

## An alle Brauchwasser-Abnehmer Ortsteil Jehserig

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende und das Brauchwasser wurde abgestellt.

Es gibt aber noch säumige Abnehmer bei der Zahlung der Brauchwassergebühr 2021! Hiermit erinnere ich noch einmal an die Zahlung der Gebühr 2021 und an die Entwässerung der Leitung zu jedem Abnehmer!

Kassierer Brauchwasser  
Dieter Krahl

## Einladung zum weihnachtlichen Kaffeenachmittag



Liebe Senioren aus den Ortsteilen Jehserig, Rehnsdorf, Merkur und Papproth. Wir möchten in diesem Jahr zu einem weihnachtlichen Kaffeenachmittag in besinnlicher Runde treffen und laden Sie dazu am Mittwoch, den 15.12.21, um 15:00 Uhr in den Drebkauer Kochtopf ein. Schwarzer Weg 110, 03116 Drebkau

Wir bitten um eine telefonische Teilnahmebestätigung bis zum 11.12.21 bei Frau Lehnig Tel. 035602 / 21345.

Bitte berücksichtigen Sie die allgemeingültigen Abstands- und Hygieneregeln und den Nachweis zur 2G-Regel.

Christine Lehnig  
Seniorenbeirat

Mario Zucker  
Ortsbeirat

## Einladung der Forstbetriebsgemeinschaft Jehserig

Am Freitag, den 10. Dezember 2021, findet im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Jehserig (18 Uhr) unsere Jahreshauptversammlung im Gutshaus Jehserig, Straße am Park 9 in Drebkau OT Jehserig, statt. Dazu laden wir alle Mitglieder der FBG herzlich ein.

4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands
7. Auflösung der FBG
8. Verschiedenes

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit der Mitglieder und deren Vertreter (Beschlussfähigkeit)
3. Rechenschaftsbericht, Kassenbericht

Mit Bitte um rege Teilnahme und freundlichen Grüßen  
Der Vorstand  
Der Vorstand der FBG Jehserig

## Halloweenparty in Jehserig

Auch in diesem Jahr gab es wieder gruselige Gestalten und erschrockene Gesichter bei unserer Halloweenparty. Die kleinen Monster hatten jede Menge Spaß beim Erschrecken und fürchten.

Ich möchte mich auf diesem Wege für die Unterstützung durch die Eltern bedanken. Ein großes Dankeschön geht an Felix Theuß von „Theuß Creativ“ und an Victoria Baudach vom „Drebkauer Kräuter- & Beerenhof“. Die Kinder waren begeistert (die Erwachsenen natürlich auch).

Mario Zucker  
Ortsbeirat



### Ortsteil Leuthen/Lutol



OT Leuthen



## Weihnachtsfeier 2021

### Liebe Seniorinnen und Senioren

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Freitag, den 10.12.2021 in der Gaststätte Dürre in Klein Oßnig statt. Beginn ist um 15<sup>o</sup> Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Anmeldung bitte bis zum 06.12.2021 an:

Frau Schneider	Tel: 20092
Frau Ballaschk	Tel: 23023
Frau Hübner	Tel: 21199

Wer keine Möglichkeit hat nach Klein Oßnig zu kommen, bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Auf Grund der Coronalage gilt bei der Weihnachtsfeier die 2 G – Regel (Geimpfte oder Genesene).  
Bitte Impfnachweis mitbringen.

Ihr Org. Team SHBW  
gez. Petra Hübner





### Es ist vollbracht.....

Am 3.11. gegen 20.00 Uhr wurde der Vorstand für unseren zukünftigen Dorfverein mit dem wunderbaren Namen „Gemeinsam für Leuthen“ von den Gründungsmitgliedern einstimmig gewählt.

Bis Januar 2022 sollte dem Eintrag ins Vereinsregister somit nichts mehr im Wege stehen.

Nun seit ihr am Zug.

Viele hatten ihre Unterstützung nach dem Aufruf HB 05.21 zugesichert und darauf diese nun in unserem Verein als Mitglied begrüßen zu dürfen wäre uns eine große Freude.

Zum geplanten Lichterfest mit einem Info-Stand, als Flyer die Woche darauf oder bei den Gründungsmitgliedern persönlich, könnt ihr alles erfragen und euch als Mitglied anmelden und so Mitspracherecht einfordern.

2 Kummerkästen schlucken eure Anliegen, Vorschläge, Probleme samt Ideen zu dessen Abschaffung, anonym oder mit Rückgrat.

1. Hinter den Gärten 9a

2. Haus der Generationen,

Es liegt nun an Euch für unser schönes Leuthen die Ärmel hoch zu krepeln und mit anzupacken.

Natürlich dürft Ihr uns auch bildlich in Augenschein nehmen.

Vorstandsvorsitzende : Steffi Herold

Stellvertretender Vorstand : Stefan Jurisch

Kasse: Sylvia Kupsch

Wir haben viel vor und wenn ihr dabei sein wollt, dann wartet nicht darauf, dass euer Nachbar anfängt.

Sabine Jurisch



# Hier konnte geschlemmt, gepunktet, getrödeln und gern gemütlich verweilt werden.....

So stand es geschrieben und so sollte es sein.

Das Haus der Generationen war Mittelpunkt für genussvolles aus Korn & Co. Die glorreichen 7 traten zum Duell, um den Titel „Experte im Brote backen mit leckerem Obendrüber“.

Sieger des Ganzen waren eindeutig die hungrigen Punktelieferanten. Sie hatten mit die schwerste Aufgabe.

Die nachfolgende Rangliste hat nicht's mit dem Können der Teilnehmer zu tun, sie liegt nur an den verschiedenen Geschmäckern.

Gold geht nach Golschow an Christina Henning, Silber und Bronze bleiben in Leuthen bei Daniela Brandt und Manuela Handta.

Nachfolgend auf den Plätzen Margot Jannaschk, Ines Halka, Doreen Kielow und Nicole Horke. Ein Termin für einen kleinen Dankeschönumtrunk wurde gefunden. Es hat mächtig Spaß gemacht und die Trödelhalle war auch gut angenommen.

Eine letzte Aktion wird's in diesem Jahr noch geben. Das Adventsbasteln am 20.11. ab 13:30 Uhr zu dem ich um Anmeldung bitte unter 016099610372.

Bleibt weiter heiter, eure Biene (Sabine Jurisch)





### Ortsteil Schorbus/Skjarbošć



Ein Jahr neigt sich wieder dem Ende entgegen.

Der Dorfclub Klein Oßnig e.V. möchte dies zum Anlass nehmen und sich bei allen Bewohnern, Förderern und Sponsoren des Vereins für die erfolgte Unterstützung bedanken. Wir wünschen Ihnen Allen ein Frohes Weihnachtsfest, angenehme Stunden im Kreise der Familie und Freunde, sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2022.

Dorfclub Klein Oßnig e.V.  
Vorstand  
gez. Karlheinz Pfeiffer



## Schorbuser Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Schorbus, Klein Oßnig, Auras, Oelsnig und Reinpusch, der Ortsbeirat Schorbus lädt Sie **am 02.12.2021 ab 15:30 Uhr** zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier in die **Gaststätte „Schön Oßnig“** in Klein Oßnig ein. Bei Kaffee, Weihnachtsgebäck und netten Gesprächen wollen wir uns auf die anstehende Weihnachtszeit einstimmen.

Im Namen des Ortsbeirates Schorbus  
Frank Schätz

*Ich bitte um Verständnis, dass die Teilnahme aufgrund der aktuellen pandemischen Lage nur unter vorheriger Anmeldung bis zum 30.11.2021 bei mir (Tel.: 0171 8966156) und unter **Beachtung der 2G-Regel** (Zutritt nur für vollständig geimpfte oder genesene Personen) möglich ist.*



## 4. Bankblütenfest in Klein Oßnig war ein toller Abend



(in Unterstützung der Eltern). Diese Freude der Kinder und die gute Stimmung ist Dank für die Bemühungen. An dieser Stelle möchten wir uns bei ALLEN Helfern bedanken.

Jedes Fest geht auch einmal zu Ende, was in diesem Fall (ein bisschen) vom einsetzenden Regen beeinflusst wurde. Mit Hilfe aller Anwesenden wurde getreu dem Motto „viele Hände – schnelles Ende“ aufgeräumt und ein schöner Abend ging zu Ende.

Wir freuen uns auf unsere nächsten Treffen – im November finden unser Adventsbasteln und das Weihnachtsbaumleuchten statt.

Der Tag fing nicht so vielversprechend an... Regenschauer und keine so gute Wettervorhersage schienen das Bankblütenfest sprichwörtlich „ins Wasser fallen“ zu lassen. Aber davon lassen wir uns nicht aufhalten! So haben wir, trotz aller Wetterprognosen, den Platz vor der Bank auf dem Parkplatz der Gaststätte „Schön Oßnig“ mit viel Freude gestaltet und für unsere Mitbewohner und Gäste geschmackvoll hergerichtet.

Schön gestaltete Sitzplätze, Stehtische, Getränke-Bar, Grill und Feuerschale waren vorbereitet und als pünktlich 18.00 Uhr die ersten Gäste eintrafen, legte der Regen eine Pause ein. Der Platz füllte sich schnell; viele Bewohner und Gäste sind unserer Einladung gefolgt. Als Gäste konnten wir unseren Bürgermeister Herr Paul Köhne und unseren Ortsvorsteher Herr Frank Schätz begrüßen.

Es wurden anregende Gespräche in einer gemütlichen Atmosphäre geführt.

Viel Zuspruch fand auch die Feuerschale. Es entstand ein regelrechter Wettbewerb beim Stockbrotbacken unter den Kindern

Euer Dorfclub Klein Oßnig e.V.  
Gez. H. Heinicke



## Einladung

Auf der Grundlage der Vereinssatzung § 10 laden wir Sie zur Jahreshauptversammlung ein, welche am:

Donnerstag, den 16. Dezember 2021  
Beginn: 18.00 Uhr

in der Gaststätte „ Schön Oßnig „ stattfindet.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Entlastung der Kassenprüfer
10. Wahl des Wahlleiters
11. Wahl der Vorstandsmitglieder
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Bekanntgabe der Wahlergebnisse
14. Aktivitäten für 2022
15. Schlußwort

Im Namen des Vorstandes  
Klein Oßnig, 15.11.2021  
Pfeiffer, Vorsitzender

## Trainingszeiten



Mannschaft	Tag	Uhrzeit
1. Männermannschaft	Dienstag	19:00 Uhr
Bambinis / Kinder	Mittwoch	17:00 Uhr
Ü35/ Ü50 / Ü60	Mittwoch	18:30 Uhr
Frauensportgruppe	Mittwoch Leuthen Turnhalle	19:00 Uhr
1. Männermannschaft	Donnerstag	19:00 Uhr
Radgruppe	Winterpause	

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

## Spielansetzungen und Termine der SG Blau Weiß Schorbus e.V. im Dezember 2021



Datum/Uhrzeit	Heim	Gast
Sonntag, 05.12.21 13:00 Uhr	SG Kausche	SG Blau-Weiss Schorbus
Montag, 06.12.21 19:00 Uhr	<b>Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortvorsteherbüro</b>	

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

Es ist Zeit für Liebe und Gefühl,  
nur draußen bleibt es richtig kühl.  
Kerzenschein und Apfelduft,  
ja - es liegt Weihnachten in der  
Luft.  
Wir wünschen manche schöne  
Stunde  
in eurer trauten Familienrunde  
-Unbekannt-

Die SG Blau Weiß Schorbus e.V.  
wünscht  
all seinen Mitgliedern,  
Fans, Sponsoren und  
Unterstützern  
eine besinnliche Weihnachtszeit  
und einen tollen Rutsch ins neue  
Jahr.

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 18.12.2021**

**Redaktionsschluss ist am Dienstag, 07.12.2021**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: [tourismus@drebkau.de](mailto:tourismus@drebkau.de)**

### Ortsteil Siewisch/Žiwize

## Was lange währt wird gut!!!!



Angefangen hat es im Jahr 2017.....  
Der Dorfclub Siewisch e.V. erhielt im genannten Jahr aus dem Lotteriesparen der Sparkasse Spree-Neiße eine Zuwendung von 2000,00 €. Diese sollten für eine Überdachung des Fahrradtourismuspunktes am Sportplatz in Siewisch eingesetzt werden.

2018 haben wir als Ortsteil Siewisch am kommunalen Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf Kreisebene den 3. Platz belegen können. Dieser Platz war verbunden mit einer Prämie von 3000,00 €. Die Planungen für die Gestaltung des Sport- und Freizeitareals in Siewisch konnten beginnen.

Mit dem Beschluss des Ortsbeirates Siewisch, dass das Preisgeld an den Dorfclub Siewisch e.V. übergeben wird, war dann die Neuorientierung zur Gestaltung des Geländes um den Bolzplatz möglich.

Und dann kam der Kampf mit der Bürokratie. Weiteres Geld sollte über Fördermittel akquiriert werden, denn Eigenmittel hatten wir jetzt.

Diesen Kampf haben wir im August 2021 gewonnen. Die Fördermittel wurden bewilligt. So konnte nach der Ausschreibung der Leistungen, auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg, der Auftrag an eine ortsansässige Firma vergeben werden. Wir freuen uns, dass der Auftrag hier in der Region geblieben ist.

Am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit vollzogen wir den 1. Spatenstich. Die Mitglieder des Dorfclub Siewisch e.V. und die beauftragte Firma waren anwesend, um den symbolischen 1. Spatenstich würdig zu begehen.

Danach wurde auf ein gutes Gelingen in gemütlicher Runde angestoßen.

Allen, die uns auf diesem Weg begleitet haben, uns mit Rat und Tat zur Seite standen, einen ganz, ganz herzlichen Dank.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Einweihung im Jahr 2022.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Einweihung im Jahr 2022.

Dorfclub Siewisch e.V.  
gez. Wolfgang Just



Sonstiges



## Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V. – Tafel Drebkau –

Drebkauer Hauptstraße 64; 03116 Drebkau  
Tel. 035 602 / 52 97 90

Die Tafel bietet Hilfe und Unterstützung für sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen in der Region.

Sie sammelt überschüssige Lebensmittel bei Bäckereien, Fleischereien, Großhändlern, Discountern, Drogerien, Lebensmittelhersteller und Privatgeschäften und geben diese gegen einen geringen Spendenbeitrag an Bezieher von Arbeitslosengeld I oder ALG II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener oder Empfängern von Sozialleistungen ab.

**Öffnungszeiten Lebensmittelausgabe:**

Montag	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag	10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Mittwoch	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**Mittagstisch**

Auf Grund der seit Anfang November 2020 beschlossenen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Infektionen bleibt das Tafelstübchen bis auf Weiteres geschlossen.

Essenmitnahme ist nach vorheriger Absprache am Dienstag und Mittwoch von 12.00 – 13.00 Uhr möglich.

Helfen Sie mit und folgen den Anweisungen der Tafelhelfer, um die Gesundheit Aller zu schützen. Verhalten Sie sich weiterhin umsichtig, tragen Sie ein Mundschutz und halten Sie die Abstandsregeln ein. Aktuelle Informationen erfolgen zeitnah.



Sie können den ersten Kontakt anonym unter der Rufnummer: 0173/ 16 38 723 aufnehmen.

ALBERT-SCHWEITZER-FAMILIENWERK  
BRANDENBURG E.V.

## Elternbrief 16: 1 Jahr, 8 Monate – Auch Milchzähne müssen gepflegt werden

Anna steht auf einem Hocker vor dem Waschbecken und beißt begeistert auf ihrer Zahnbürste herum. Zahnpasta läuft an ihrem Kinn herunter und tropft auf das Schlafanzugoberteil. Als Papa ihr die Zahnbürste abnimmt, um nachzuputzen, ist sie ziemlich sauer. Langsam hat Ihr Kind alle Milchzähne – höchste Zeit, mit dem Zähneputzen zu beginnen: putzen Sie weiterhin 2x täglich als festes Ritual! Die Milchzähne sind nicht nur Platzhalter für die bleibenden, sie können auch Karies weitergeben. Im Moment geht es zunächst einmal darum, Ihr Kind mit dem regelmäßigen Zähneputzen vertraut zu machen.

Putzen Sie sich gleichzeitig die Zähne, das regt Ihr Kind zum Nachahmen an. Danach werden die Zahnbürsten getauscht: Sie putzen bei Ihrem Kind nach – und Ihr Kind darf das gleiche bei Ihnen tun. Wichtig zur Kariesvorbeugung: Süßigkeiten in Maßen und nur einmal statt dauernd zwischendurch. Und hinterher: Zähneputzen nicht vergessen. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetprä-

senz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per Email an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.  
Elternbriefe Brandenburg



## Neue Wasserwagen für Havarieversorgung

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG hat für insgesamt rund 27.000 Euro zwei weitere Wasserwagen erworben. „Mit unseren nun insgesamt 4 modernen Wasserwagen a 1000 Liter Trinkwasser, die teilweise auch mit eigener Pumpentechnik ausgestattet sind, haben wir die Versorgungsmöglichkeiten bei Rohrschäden oder den zunehmenden Extremereignissen deutlich erhöht“, betont Marten Eger, Technischer Geschäftsführer der LWG. „Ihr Einsatz erfolgt immer dann, wenn durch Störungen oder Reparaturen die Wasserversorgung kurzzeitig unterbrochen ist.“ Um gerade den ländlichen Bereich bei Havarie schneller mit Trinkwasser versorgen zu können, wurde die Anzahl der Wasserwagen verdoppelt. Dafür konnten Fördermittel aus dem Konjunkturpaket für Maßnahmen der Wassersicherstellung der Bundesregierung erworben werden.

Die LWG hatte mit ihren Fachleuten bereits bei der Entwicklung dieser Wasserwagen, speziell für Trinkwasserversorgung, mitgewirkt.



An der Entwicklung dieser trinkwassergeeigneten Wasserwagen hat die LWG mitgewirkt (Foto: LWG/Röwer)

## Drebkauer Geschichte(n) XXIII

Das Wappen ist das Aushängeschild einer Stadt. Es gibt sehr alte Stadtwappen und moderne, neu kreierte. Historisch gesehen genießt ein Wappen aus dem Mittelalter höheres Ansehen. Ein solches besitzt Drebkau, ausgestattet mit einem Löwen im Schild. Chronist Gardiewski schrieb 1938 über das Wappentier: »Das Wappen zeigt im blauen Felde eine silberne Zinnenmauer mit zwei runden Türmen. Zwischen beiden Türmen schwebt ein roter Schild mit silbernem Löwen. Schild und Löwe sind das Wappen des Landesherrn. Man glaubte, darin den böhmischen Löwen zu erkennen [Otto Hupp, Wappen und Siegel der deutschen Städte, Flecken und Dörfer, Frankfurt a. M. 1896]. Nach einer Mitteilung des Geheimen Staatsarchivs zu Berlin-Dahlem an den Verfasser dieses Aufsatzes ist es jedoch unsicher, ob das Wappentier den böhmischen oder den meißnischen Löwen darstellt.« Um den Disput zu erweitern, sei hinzugefügt, dass auch das Wappen der ersten urkundlich nachweisbaren Drebkauer Grundherren, der Herren von Ileburg, den Löwen trägt.



### Der Drebkauer Löwe

Bevor wir uns dem Diskussionsobjekt Löwe zuwenden, sei das aktuelle Drebkauer Wappen erklärt, das jede »Heimatblatt«-Titelseite ziert. Es dominieren die vornehmlichen Wappenfarben Blau, Rot, Schwarz, Silber (Weiß), Gold (Gelb). Hauptfigur ist das Stadttor mit gezinnter Mauer und zwei Türmen, Zeichen der Wehrhaftigkeit, obwohl Drebkau nie eine Stadtmauer besaß. Die Türme sind ebenfalls gezinnt, mit Spitzdächern bekrönt und mit je einem Rundbogenfenster ausgestattet. Das spitzbogige Tor besitzt ein gezogenes Fallgatter und symbolisiert damit »Welt«-Offenheit.

Das Wappentier im Schild zwischen den Türmen verweist auf den Lehns- oder Grundherrn. Es handelt sich um die neben dem Adler gebräuchlichste Figur, den aufgerichteten und gekrönten silbernen Löwen in Standardposition auf rotem Untergrund. Die Blickrichtung ist rechts. Die ausgeschlagene Zunge und die großen, ausgreifenden Pranken mit hervortretenden Krallen sind die Waffen des Tieres, deshalb wie die Krone in Gold ausgeführt. Der Löwe befand sich als Herrschaftssymbol seit etwa 1265 im Wappen des uralten Adelsgeschlechts der Wettiner, die auch die Markgrafschaft Meißen besaßen. Zu ihr gehörte seit 1353 auch die Lausitz. Ist das Drebkauer Wappentier also der Meißner Löwe, wie es Gardiewski vom Geheimen Staatsarchiv zu Berlin erfuhr?

Ganz eindeutig ist der Drebkauer Löwe »doppelschwänzig«, sein Schweif geteilt und gekreuzt. Der Meißner Löwe ist

dagegen »einschwänzig«, dazu schwarz auf goldenem Schild dargestellt, wie schon Abbildungen aus dem 14. Jahrhundert verraten. »Zweischwänzig« aber ist der Böhmisches Löwe, erstmals 1248 in Silber auf rotem Untergrund dokumentiert und bis heute vertreten im Wappen der Tschechischen Republik. Drebkau kam 1367 zu Böhmen. Bis dahin besaßen mindestens 14 Jahre lang die Herren von Ileburg Schloss und Stadt Drebkau. Auch ihr Wappen trägt einen Löwen, wieder in Schwarz auf goldenem Grund. Er entspricht also farblich dem Meißner Löwen, und tatsächlich stammten die ersten Ileburger aus dem Geschlecht der sächsischen Wettiner. Der Ileburger Löwe trägt zur allgemeinen Verwirrung bei, weil er in der langen Familiengeschichte sowohl »doppelschwänzig« als auch »einschwänzig« dargestellt wurde. Die schwierige heraldische Problematik zu klären, ist nicht die Aufgabe des Drebkauer Chronisten. Festzustellen bleibt, dass der Drebkauer silberne, zweischwänzige Löwe auf rotem Schild wohl eher dem böhmischen Löwen entspricht.

v.l.o.n.r.u.: Meißner Löwe (1459) – Böhmisches Löwe (um 1300) – Ileburger Löwe (um 1900) – Drebkauer Löwe (1853 und 2003).



Er ist in einfarbigem Stein auch am Rathaus über dem Portal verewigt. Welcher »Künstler« ihn auch immer schuf: Es ist ein kurioses Tier. Es gleicht eher einem Fabelwesen, einem bayerischen Wolpertinger, dem nur noch die Flügel fehlen. Statt furchteinflößendem Löwenhaupt mit gebleckter Zunge – ein Vogelkopf, dem auch noch die Krone fehlt. Statt kraftvoller Pranken – vier dürre Krähenfüße. Allein der Doppelschwanz erinnert an das stolze Wappentier. Der weiße Löwe ziert im Übrigen auch die Wappen der lausitzischen Städte Spremberg, Guben, Görlitz, Kamenz, Löbau und Zittau und des sächsischen Königstein.

(Wappen: wikimedia commons, Text und Foto: DS)



## Bereits zum 9. Mal: Deutschlands bester Anlagenmechaniker-Azubi kommt von der LWG

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG ist stolz auf Jonas Kunze aus Drebkau. Ihr Jungfacharbeiter wurde am 18. November bei einer feierlichen IHK-Veranstaltung als „Bundesbester Auszubildender im Beruf Anlagenmechaniker“ geehrt. Im Februar hatte der gebürtige Cottbuser seine dreieinhalbjährige Ausbildung mit 98 von 100 möglichen Punkten abgeschlossen und sich damit auf Bundesebene durchgesetzt. „Damit kommt bereits zum neunten Mal Deutschlands bester Anlagenmechaniker-Azubi aus unserer Lehrwerkstatt“, freut sich auch LWG-Geschäftsführer Jens Meier-Klodt.

Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr, denn beim Lausitzer Wasserversorger setzt man in der Ausbildung auf ein enges Miteinander und eine gute Betreuung der Auszubildenden von Anfang an. Deshalb war auch beim Ausbilderteam um Jörg Lange die Freude über die Auszeichnung groß: „Es ist für uns immer wieder eine Bestätigung, dass wir unsere Arbeit richtig machen, aber entscheidend ist natürlich das Engagement des Auszubildenden selbst.“ Das zeigte Jonas Kunze schon ab Tag 1 der Ausbildung; er war aufgeschlossen, zielstrebig und leistungsbereit und unterstützte zugleich die anderen Azubis. Außerdem engagierte er sich früh als Ausbildungsbotschafter der IHK Cottbus, um auch andere junge Leute für den Beruf des Anlagenmechanikers und für eine Lehre bei der LWG zu interessieren. Sein eigenes Top-Argument: „Ganz klar die Zukunftsorientiertheit! Und die Jobsicherheit. Wasser wird immer gebraucht.“

Mittlerweile gehört Jonas Kunze zum Team der Wasserwerker. Er kontrolliert und überwacht die Trinkwasseraufbereitungsanlagen und koordiniert technische Prozesse. „Genau hier wollte ich hin“, betont der junge Mann. „Ich bin viel unterwegs, arbeite in der freien Natur, habe modernste Technik um mich herum und mitunter auch die eine oder andere Herausforderung zu meistern. Das ist genau mein Ding.“



LWG-Jungfacharbeiter Jonas Kunze (re.) gemeinsam mit dem Leiter der LWG-Lehrausbildung Jörg Lange (Foto: LWG/ Röwer)

### Drebkauer Unternehmerportrait

## Sparkasse Spree-Neisse Geschäftsstelle Drebkau

Seit 1994 beherbergt das damals neu errichtete Gebäude in der Drebkauer Hauptstraße 27 die Geschäftsstelle der Sparkasse Spree-Neisse. Die Mitarbeiter\*innen der Drebkauer Filiale betreuen rund 6500 Kunden der Stadt Drebkau/Drjowk und Umgebung. Dieser Wert ergibt sich aus dem Wunsch vieler Kund\*innen nach einer ganzheitlichen Betreuung der gesamten Familie.

Neben den Privat- und Geschäftskunden sind die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Drebkau auch kompetente Ansprechpartner für viele ortsansässige Vereine. Jedes Jahr werden mehrere Spenden aus dem PS-Zweckertrag für nachhaltige Projekte der Vereinsarbeit bereitgestellt. Die Sparkasse unterstützt darüber hinaus mit diversen Spenden in der Region.

Außerdem ist die Sparkasse Spree-Neisse ein gefragter Ausbildungsbetrieb, deren Mitarbeiter Interessierten gern in einem persönlichen Gespräch den Beruf des/der Bankkauffmanns/ -kauffrau vorstellen und ergänzende Materialien zum Berufseinstieg zur Verfügung stellen.



# Sparkasse Spree-Neisse

Für das erfolgreiche Jahr 2020 wurde Frau Ute Noack in Vertretung ihres gesamten Teams der Geschäftsstelle Drebkau mit dem Sparkassen-Award ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch und danke für die tolle Arbeit, die Sie leisten!

Im Jahr 2023 feiert Frau Ute Noack Ihr 25-jähriges Jubiläum als Geschäftsstellenleiterin der Filiale in Drebkau. Danke für Ihren Einsatz und die Unterstützung der Stadt und der Vereine in den letzten 23 Jahren!

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 18.12.2021**

**Redaktionsschluss ist am Dienstag, 07.12.2021**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: [tourismus@drebkau.de](mailto:tourismus@drebkau.de)**



## Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

### Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

### Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

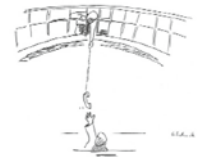
### Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

### Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf ....

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg  
Dienststelle Cottbus  
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

[www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de](http://www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de)

## Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

### Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

#### Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32  
03116 Drebkau  
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

#### Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain  
Tel. (035751) 20430

#### Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

#### Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35  
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

#### FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau  
(035602) 51570

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

**Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer**, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

**Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel**, (03563) 9893018, **Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg**

#### Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau  
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60  
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

#### Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Freitag geschlossen

#### Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,  
Tel. (035602) 937

#### Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

**Polizeiwache Spremberg** Tel. (03563) 56-0

#### Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046  
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

#### Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau  
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

#### Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr  
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

#### Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau  
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

#### Sprechstunden

**Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung**

#### Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau  
Tel. (035602) 21736

#### Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874  
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr  
**Kopierarbeiten möglich!**

#### Steinitzhof – Rezeption

Do+Fr 10.00 bis 15.00 Uhr  
Sa+So 11.00 bis 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung  
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

#### Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603  
**Diakoniestation Welzow** - Telefon (035751) 12925  
Pflegerotruf (035751) 27804

**DRK Sozialstation Burg** - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

#### Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 29  
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

#### Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

#### Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

#### Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

#### Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

#### Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau  
Tel. (035602) 900

#### Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

#### Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

#### Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf  
Tel. 22709

#### Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau / OT Greifenhain  
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81  
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

#### WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0